

Titel: zur Bereitstellung von Informationen zur Flüchtlingshilfe**Einreicher: SPD-Fraktion**

Federführung: Fraktion SPD	Datum: 06.10.2015
Einreicher: SPD-Fraktion	

Beratungsfolge	Termin	
Bürgerschaft	15.10.2015	

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt:

Der Oberbürgermeister der Hansestadt wird gebeten, auf der Homepage und in den sozialen Medien Informationen bereit zu stellen, wie die Stralsunderinnen und Stralsunder den Flüchtlingen helfen können.

Begründung:

Deutschland erwartet in diesem Jahr über 1.000.000 Million Flüchtlinge. Neben der Politik und der Verwaltung ist die zivilgesellschaftliche Bevölkerung eine große Hilfe, wenn es um Flüchtlinge geht. Das ehrenamtliche Engagement ist eine wichtige Säule der Integration. Damit die Bürgerinnen und Bürger schnell und einfach erfahren, wie sie helfen können, ist es sinnvoll, dass die Stadtverwaltung ein Infoportal: z.B. "Stralsund hilft" online stellt. Auf diesem Infoportal finden die Bürgerinnen und Bürger Ansprechpartner und weiterführende Informationen zum Thema Flüchtlinge. Bereits viele andere Städte haben ein solches Infoportal online gestellt.

http://www.kiel.de/leben/sozial/fluechtlingen_helfen/

<http://www.greifswald.de/verwaltung/aemter/integrationsbeauftragte/greifswald-hilft-fluechtlingen.html>

<http://www.muenchen.de/rathaus/Stadtverwaltung/Sozialreferat/Fluechtlinge/Helfen.html>

<http://www.hamburg.de/hh-hilft/>

Peter van Slooten
Fraktionsvorsitzender